

Im ersten Schulhalbjahr 2008/2009 beginnt das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NLS) in Kooperation mit dem Religionspädagogischen Institut Loccum eine Weiterbildungsmaßnahme „Evangelischer Religionsunterricht in der Sekundarstufe I“.

Die Maßnahme vermittelt theologische und religionspädagogische Grundlagen des evangelischen Religionsunterrichts. Unterrichtspraktische Bausteine werden passend zu den Themen der einzelnen Kurse vorgestellt, erprobt und für die Praxis vor Ort weiterentwickelt.

Die Kursleitung erfolgt gemeinsam durch ein Team ausgewiesener Fachleute, die die Curricula gemeinsam erarbeiten und die einzelnen Kurswochen planen und durchführen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird vom NLS zertifiziert. Der Erwerb der Vokation ist integraler Bestandteil der Maßnahme.

Das Curriculum und weitere Informationen können unter der Internetadresse www.rpi-loccum.de/weiterbildung abgerufen werden.

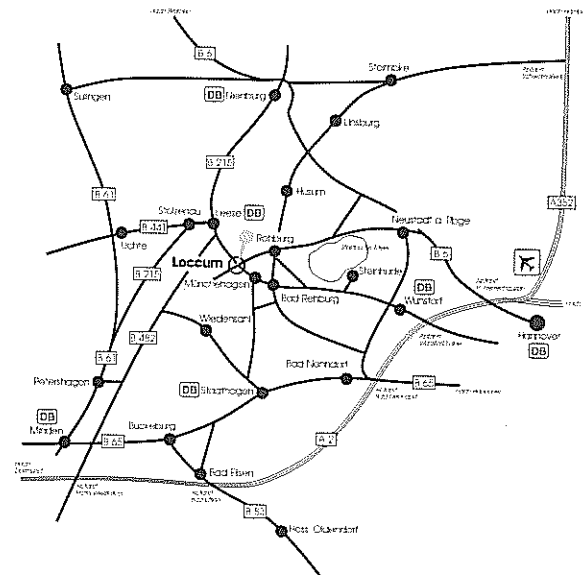
Auskünfte:
Dietmar Peter,
Dozent, RPI-Loccum

Anreise per PKW:

- von Norden über Nienburg/Weser
- von Westen über die A2 Abfahrt Porta Westfalica
- von Osten bzw. Süden über die A7 Abfahrt Wunstorf-Luthe

Anreise per Bahn:

Es empfiehlt sich der Bahnhof Wunstorf (bzw. Stadthagen oder Leese).



Die Anmeldung richten Sie bitte mit beiliegender Karte oder per e-mail direkt an das RPI Loccum.

Anmeldungen zu Veranstaltungen des RPI gelten als verbindlich und grundsätzlich für deren gesamte Dauer. Aus Planungs- und Kostengründen bitten wir im Ausnahmefall um vorherige Rücksprache mit der jeweiligen Veranstaltungsleitung.

Kontakt und Informationen:

Dietmar Peter
Uhlhornweg 10-12
31547 Rehburg-Loccum
Tel.: 05766 – 81 -139
E-Mail: dietmar.peter@evlka.de

Weiterbildung

Evangelischer Religionsunterricht in der Sekundarstufe I

Evangelische Religion – Das kleine Fach der großen Fragen

Das Fach Evangelische Religion im Sekundarbereich I ist nach wie vor ein Mangel-fach. Häufig wird es nur einstündig erteilt oder es fällt aus. Dabei gehört der Religionsunterricht in die Schule; denn Schule braucht einen Ort der Selbst- und Weltverständigung.

Der Religionsunterricht hilft jungen Menschen, sich in der Welt unabhängig von herrschenden Denkmustern und Sprachspielen zu orientieren und zu verständigen. Dies geschieht, indem Schülerinnen und Schülern gezielte Angebote zur Interpretation ihres Lebens gemacht werden. Der Religionsunterricht greift existenzielle Grundfragen auf und unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Suche nach Sinn und Halt in ihrem Leben.

In einer multikulturellen werdenden Gesellschaft befähigt der Religionsunterricht die Schülerinnen und Schüler, eine eigene Position und Überzeugung zu finden.

Gleichzeitig liefert das Fach vielfältige Impulse für das Schulleben und beteiligt sich an der Profilbildung der Schule.

An wen richtet sich das Angebot?

- Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I, die das Fach gerne unterrichten würden, sich aber aufgrund ihrer Kenntnisse nicht sicher genug fühlen

- Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I, die das Fach bereits fachfremd unterrichten und ihre theologischen, religionspädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse erweitern möchten

Themen der Weiterbildung

- Was ist Religion?
- Einführung in das Alte und Neue Testament
- Wunder und Gleichnisse
- Gott und Leid
- Kirche und Gesellschaft in Geschichte und Gegenwart
- Judentum und Islam
- Religionspädagogik
- Jugendkultur und Religion
- Kompetenzorientierung im Religionsunterricht

Alle Themen werden durch unterrichtspraktische Einheiten begleitet.

Ziele

Die Weiterbildung vermittelt grundlegende Kenntnisse, um das Fach Evangelische Religion in der Sekundarstufe I kompetent zu unterrichten. Damit wird das eigene unterrichtspraktische Handlungsrepertoire erweitert und professionalisiert.

Zeit, Ort und Termine

Der Zeitraum der Maßnahme ist auf zwei Jahre festgesetzt. Alle elf Kurse finden im Religionspädagogischen Institut Loccum

statt. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern mit Dusche und WC. Die Kurse beginnen am Donnerstag (15.30 Uhr) und enden am Samstag (12.30 Uhr), so dass jeweils ein Unterrichtstag pro Kurs betroffen ist.

Kurs 1: 11.09. bis 13.09.2008

Kurs 2: 30.10. bis 01.11.2008.

Vokation

Der Erwerb der Vokation ist integraler Bestandteil der Maßnahme.

Abschluss und Zertifizierung

Die Maßnahme endet mit einem Kolloquium. Grundlage des Gesprächs ist ein anzufertigender Stundenentwurf. Der erfolgreiche Abschluss der Maßnahme wird vom NiLS durch ein Zertifikat bestätigt.

Kosten und Anmeldung

Die Maßnahme wird finanziell vom NiLS und vom Religionspädagogischen Institut Loccum getragen, so dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bzw. der Schule keine Kosten entstehen. Die Reisekosten werden erstattet.

Die verbindliche Anmeldung zur Weiterbildungsmaßnahme erfolgt über die Veranstaltungsdatenbank des NiLS, www.vedab.nibis.de, unter der Angabe der Veranstaltungsnummer (08.37.61). Anmeldeschluss ist der 16.06.2008.